

An die **Stadt Ronnenberg**, Team 22, Rathaus 2A, Hansastr. 38, 30952 Ronnenberg, Tel.-Nr. 0511/4600-223/228.

- I. **Wirtschaftlicher Fragebogen zur Berechnung des Elternbeitrages** und gleichzeitig
 II. **Antrag auf Gewährung von Wirtschaftlicher Jugendhilfe** (Kostenzuschuss)

1. Persönliche Angaben (Antragsteller/-in und Kind/-er)

Antragsteller/-in: Name u. Vorname: _____ Tel.-Nr.: _____

Straße: _____ PLZ und Wohnort: _____

Kind: Name u. Vorname: _____ Geb.datum: _____

Name der Betreuungseinrichtung: _____ Betreuungsumfang: _____
 (z.B. Kindertagesstätte Hirtenstraße) (z.B. 12.00 Uhr, 14.00 Uhr)

Aufnahme des Kindes am: _____

- 2 a) Ich/Wir wünsche/-n die Zahlung der Regelgebühr (Höchstbetrag) ohne Berechnung des Elternbeitrages für die Betreuung. (Bitte unterschreiben Sie noch auf Seite 3!)
- 2 b) Ich/Wir beantrage/-n die Berechnung des Elternbeitrages für die Betreuung (Stufe I bis Stufe VI) (Bitte nur bis Ziffer 6.4 ausfüllen; zusätzlich ggf. Ziffer 8.4)
- 2 c) Ich/Wir beantrage/-n gem. § 90 Abs. 3 und 4 des Achten Buches Sozialgesetzbuch -Kinder- und Jugendhilfe- (SGB VIII) einen Zuschuss zu den zu entrichtenden Elternbeiträgen (Bitte Fragebogen **komplett** ausfüllen)

Hinweise: Wenn Sie Leistungen nach SGB XII (Sozialhilfe) bzw. SGB II (Grundsicherung f. Arbeitssuchende) beziehen, reicht der Bescheid vom JobCenter bzw. der zuständigen Arbeitsgemeinschaft aus!
 Andernfalls sind alle Einkünfte (tatsächliche Einkünfte - in Geld oder Geldwert), - bitte als Monatsbeträge in EUR – anzugeben und nachzuweisen. Aufwendungen, s. Seite 2 und 3, werden nur gegen Beleg anerkannt.

Lesbare Kopien reichen aus. Von Ihnen eingereichte Originale werden zu den Akten genommen.

3.	Einkunftsarten	Antragsteller	Ehegatte/Lebenspartner
3.1	Leistungen nach SGB XII (Sozialhilfe) bzw. SGB II (Grundsicherung f. Arbeitssuchende) - Bescheid vom Sozialamt bzw. von der zuständigen Arbeitsgemeinschaft in Kopie beifügen		
3.2	nichtselbständige Tätigkeit / Arbeit - Jahresnachweis, s. ERLÄUTERUNGEN!		
3.3	selbständige Tätigkeit / Gewerbebetrieb - s. ERLÄUTERUNGEN		
3.4	Rente/-n oder Pension/-en - Bescheid beifügen		
3.5	Leistungen von der Agentur f. Arbeit wie z.B. Arbeitslosengeld, Unterhalts-, Überbrückungs- o. Kurzarbeitergeld - Bescheid beifügen		
3.6	Krankengeld - Bescheid beifügen		
3.7	Vermietung / Untermiete oder Verpachtung, auch Messegäste - Kaltmiete/Reinerlös belegen		
3.8	Kapitalerträge aus z.B. Sparguthaben/-vermögen, Aktien- Zins- u. Ausschüttungsbelege beifügen		
3.9	Wohngeld (zur Miete) oder Lastenzuschuss (bei Eigentum) - Bescheid beifügen		
3.10	Ehegattenunterhalt - Schreiben vom Rechtsanwalt/-anwältin beifügen		
3.11	Kindesunterhalt oder Leistung nach dem UVG (Unterhaltungsvorschussgesetz) - wie 3.10		
3.12	Kindergeld - Bescheid oder Kontoauszug		
3.13	Aktuellster Einkommenssteuerbescheid		
3.14	Sonstiges - z.B. Trinkgeld, Messegast oder Sonderzuwendungen/Prämien, die <u>nicht</u> in 3.2 enthalten sind oder Sachbezüge, Kost/Logis		

Angaben werden nur GEGEN **BELEG** (KOPIEN) ANERKANNT!

4. Unterkunft

4.1 **Kaltmiete** zuzüglich **Nebenkosten** (ohne Strom, Garage und Heizkosten) _____ EUR/Monat

4.2 **Wohneigentum:** 1. **Zinsen** (ohne Tilgung): _____ EUR/Monat

2. **Nebenkosten:** _____ EUR/Monat
z.B. Grundsteuer, Abgaben, Wohngebäudeversicherung, Hausgeld

5.1 Angehörige / Mitbewohner im Haushalt

Verhältnis zum Antragsteller/-in	Name, Vorname	Geburtsdatum	Einkünfte
* Ehegatte / Lebengefährte			
1. Kind			
2. Kind			
3. Kind			
4. Kind			
5. Kind			

***** Der Ehegatte / Partner/ - in ist **leibliche Mutter / leiblicher Vater** des Kindes / der Kinder unter **Ziffer 1 auf Seite 1:**
 ja oder nein

5.2 Wenn Sie nicht die deutsche Staatsangehörigkeit haben, geben Sie bitte die Staatsangehörigkeit und Ihren Aufenthaltsstatus für die Bundesrepublik an:

Ich / Wir habe/-n folgende **Staatsangehörigkeit:** _____ **und**
Aufenthaltsstatus _____ (z.B. eine Duldung, Aufenthaltserlaubnis, -befugnis, -gestattung etc.)

6.3 Außerhalb des Haushalts lebende Kinder und/oder Ehegatte

Name, Vorname	Geburtsdatum	Verhältnis zum Antragsteller	Familienstand	Anschrift	Einkünfte

6.4 **Personen (auch die unter 6.3 genannten), die von mir/uns in der Bundesrepublik Deutschland unterhalten oder unterstützt werden:**

Empfänger (Name u. Anschrift): _____

Höhe und Art der Hilfe (mit Beleg): _____

7. Aufwendungen für die Arbeit

- 7.1 a) **günstigste** Fahrkarte: _____ EUR/Monat (auch Abonnement)
b) Fahrt mit dem **priv. PKW**: - **Einfache Entfernung** von Unterkunft zur Arbeitsstätte _____ km
- **Adresse/Anschrift** der Arbeitsstätte _____
- **Gründe** für die Benutzung des priv. PKW _____
- 7.2 **Beiträge zu Berufsverbänden** (mit Belegen von Gewerkschaften etc.) _____ EUR monatlich
- 7.3 **Arbeitsmittel** (wenn möglich mit dem Steuerbescheid des Vorjahres belegen) _____ EUR monatlich
-

8. Versicherungen

- 8.1 **Privathaftpflicht:** _____ EUR monatlich 8.6 **Rechtsschutzvers.:** _____ EUR monatlich
- 8.2 **Hausrat:** _____ EUR monatlich 8.7 **Kfz-Haftpflicht:** _____ EUR monatlich
- 8.3 **Unfallversicherung:** _____ EUR monatlich 8.8 **Risiko-Lebensvers.:** _____ EUR monatlich
- 8.4 **Priv. Krankenvers. :** _____ EUR monatlich
nur, wenn keine gesetzl. KV, Ersatzkasse oder freie Heilfürsorge vorhanden
- 8.5 **Renten/Lebensvers.:** _____ EUR monatlich
nur bei Selbständigkeit, s. Erläuterungen!
-

9. **Schuldverpflichtung zur Existenzsicherung (kein Neuwagen, keine Möbel, keine Unterkunftskosten, s. Ziffer 4):**
Die Verwendung des Kredites ist durch Belege/Quittungen nachzuweisen! Erst wenn diese Verwendung eindeutig belegt ist, erfolgt die Prüfung, ob und in welcher Höhe Schuldverpflichtungen überhaupt anerkannt werden können.

Verwendung: _____ **Gläubiger:** _____

Aufnahmedatum: _____ **Raten/Monat:** _____ **Restschuld:** _____

10. **Besondere Belastungen** durch Krankheit: Die Kosten sind mit **Quittungen** nachzuweisen:

Kosten: _____ EUR/Monat. Hinweise: Eine zumutbare Selbstbeteiligung zu den von Ihnen angegebenen Kosten wird hier im Einzelfall ermittelt.

11. **Sonstige Mitteilungen:** _____

Vorstehende Fragen habe ich/haben wir **wahrheitsgemäß** beantwortet und nehme/nehmen zur Kenntnis, dass die Stadt Ronnenberg berechtigt ist, diese zu überprüfen. Die aus **unwahren** Angaben folgenden Konsequenzen - Einstufung in die höchste Gebührenstufe, ggf. Verlust des Betreuungsplatzes, Rückforderung für die Vergangenheit, ggf. Strafanzeige wegen Betrug - sind mir/uns bekannt.

Die Erhebung der Daten erfolgt gemäß § 62 Abs. 1 des Achten Buches Sozialgesetzbuch -Kinder- und Jugendhilfe- (SGB VIII ausschließlich zur Berechnung der Gebühren für die Betreuung bzw. eines möglichen Zuschusses zu den Gebühren für Kinder in Tageseinrichtungen

(Ort, Datum)

Unterschriften - eigenhändig von **beiden** Ehegatten/Lebenspartnern

Erläuterungen zu dem Wirtschaftlichen Fragebogen zur Berechnung der maßgeblichen Gebühr für die Betreuung und dem Antrag auf Gewährung von Wirtschaftlicher Jugendhilfe (Kostenzuschuss nach § 90 Abs. 3 und 4 des Achten Buches Sozialgesetzbuch SGB VIII)

Verfahren zu Ziffer 2.b:

Die Stadt Ronnenberg berechnet die von Ihnen zu entrichtende Gebühr für die Betreuung Ihres Kindes zwischen Stufe I bis VI der Gebührensatzung für das jeweilige Betreuungsjahr.

Verfahren zu Ziffer 2.c:

Nach Berechnung der zu entrichtenden Gebühr für die Betreuung Ihres Kindes wird geprüft, ob ein Anspruch auf Wirtschaftliche Jugendhilfe (Voll- oder Teilzuschuss) zu den zu entrichtenden Elternbeiträgen besteht.

Sie erhalten generell einen Bescheid zur Zahlung der Gebühr. Bei einem Anspruch auf Wirtschaftliche Jugendhilfe (Kostenzuschuss) erhalten Sie zeitgleich mit dem Gebührenbescheid über die Höhe der festgesetzten Gebühr zusätzlich einen Bescheid über die Gewährung des Kostenzuschusses. Die zu zahlenden Gebühren werden mit dem Voll- oder Teilzuschuss verrechnet.

Zu Ziffer 3: Einkunftsarten

3.2 Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit:

Grundsätzlich wird das Einkommen eines Kalenderjahres berücksichtigt. Daher wird die Verdienstbescheinigung mit den Jahreswerten von Januar bis Dezember (Gehalt und Abzüge) aus dem Monat **Dezember des Vorjahres benötigt**; steuerfreie Bezüge, Provisionen, Prämien und Sonderzahlungen wie Urlaubs- u. Weihnachtsgeld etc. sind darin enthalten. **Zusätzlich wird der aktuellste Steuerbescheid benötigt.**

Zum Beispiel: Bei einer Neu- oder Folgeberechnung ab dem 01.08.2018 ist die Gehaltsabrechnung für Dezember 2017 in Kopie vorzulegen. Sollten gegenüber der Dezemberabrechnung 2017 Änderungen durch z.B. andere Steuerklasse, Wechsel des Arbeitgebers oder bei dem gleichen Arbeitgeber eingetreten sein, sind aktuelle Verdienstbescheinigungen der letzten 3 Monate einzureichen. Die Lohnsteuerbescheinigung reicht nicht aus.

Änderungen im laufenden Kindergartenjahr sind umgehend mitzuteilen (z.B.):

- Erhöhung des Gesamtbruttoeinkommens (s. Wirtschaftlicher Fragebogen, Ziffer 3.1 bis 3.13)
- jedes weitere Gehalt (z.B. Aushilfe, Nebentätigkeit oder Verdienst des Ehegatten bzw. Lebensgefährten),
- Änderungen der Steuerklasse, die ein höheres Gehalt ergeben: z. B. von V zu II oder I zu III oder IV zu III wegen geringerer Einkommen-/Kirchensteuer oder Solidaritätszuschlag,
- neue/-r Lebenspartner/-in, wenn vorher im Haushalt allein lebend,
- jeder Umzug/Wohnungswechsel (auch innerhalb des Stadtgebietes von Ronnenberg)

3.3 Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit/Gewerbebetrieb:

Bitte den aktuellen Steuerbescheid mit vollständiger Bilanz oder Einnahme-Überschussrechnung und Gewinn- und Verlustrechnung, Kontennachweisen und Anlagenspiegel einreichen.

Zu Ziffer 4: Unterkunftskosten (ohne Strom, Garagenmiete, Heizkosten und Rücklagen!)

Für eine Mietwohnung ist die Höhe der Kaltmiete zuzüglich den Nebenkosten mit einem Mietvertrag oder aktueller Mietänderungsbescheinigung nachzuweisen.

Bei Eigentum bitte die folgenden Aufwendungen (ohne Darlehenstilgung) belegen:

- Darlehenszinsen: Jahreskontoauszüge, alternativ Darlehensverträge
- Grundsteuer, Abgaben: Bescheide der Stadt Ronnenberg
- Gebäudeversicherung: Versicherungsschein
- Hausgeld: Nebenkostenabrechnung

Von den Kosten der Unterkunft werden Wohngeld oder Lastenzuschuss abgezogen. Die monatlichen **Mietobergrenzen (Höchstbeträge)** betragen gemäß Wohngeldgesetz:

2 Personenhaushalt	526 €
3 - , -	626 €
4 - , -	730 €
5 - , -	834 €
jede weitere Person zzgl.	101 €

Zu Ziffer 8: Versicherungen

Anerkannt werden zu

Ziffer 8.4 des Wirtschaftlichen Fragebogens

Private Kranken- und Pflegeversicherungen bei Selbständigen, Beamten, freiwillig privat versicherten Arbeitnehmern, sofern diese angemessen sind. Private Zusatzversicherungen von Arbeitnehmern/-innen, die in der gesetzlichen KV/PV oder einer Ersatzkasse sind, werden nicht berücksichtigt.

Ziffer 8.5 des Wirtschaftlichen Fragebogens

private Renten- und Lebensversicherungsbeiträge sind nur absetzbar, wenn sie anstelle der gesetzlichen Rentenversicherung zur Altersversorgung dienen, z. B. nicht rentenversicherungspflichtige Selbständige.

Anmerkung: Wenn Sie Wirtschaftliche Jugendhilfe (einen **Kostenzuschuss**) zu den Gebühren für die Betreuung erhalten, ist jede Änderung in den persönlichen oder finanziellen Verhältnissen **umgehend** anzuzeigen.

Verfahren zur Einkommensermittlung

A. Ermittlung der Einkünfte (grundsätzliche Übersicht) (siehe auch Erläuterungen zum Wirtschaftlichen Fragebogen)

Einkünfte nach § 82 Abs. 1 und 2 SGB XII sowie § 96 SGB XII in Verbindung mit § 2 EStG, jedoch ohne Verrechnung negativer Einkünfte	
+	Kindergeld und Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz
+	Leistungen Dritter (Unterhalt)
./.	auf das Einkommen entrichtete Steuern
./.	Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung einschließlich der Arbeitslosenversicherung, Beiträge priv. KV (nur, wenn keine gesetzliche KV, Ersatzkasse oder freie Heilfürsorge vorhanden)
./.	Werbungskostenpauschale von 1.200 € je Arbeitnehmer/-in bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit
./.	gesetzlich vorgeschriebene Unterhaltsleistungen

= Jahressumme : 12

= maßgebliches monatliches Einkommen

=====

A. Ermittlung der Einkommensgrenze nach § 85 Abs. 1 SGB XII ab 01.01.2018

Grundbetrag für Haushaltsvorstand	691,00 €
+ Familienzuschlag für jedes weitere Familienmitglied	292,00 €
+ Miete bzw. Belastungen für Wohneigentum maximal ab 5 Personen zuzüglich je weitere Person	siehe Tabelle siehe Tabelle
./. Wohngeld/Lastenzuschuss	

= Einkommensgrenze

=====

Max. Unterkunftskosten	
2 Personenhaushalt	526,00 €
3 Personenhaushalt	626,00 €
4 Personenhaushalt	730,00 €
5 Personenhaushalt	834,00 €
jede weiter Person zzgl.	101,00 €

Gebührenübersicht ab dem 01.08.2015

Krippe	08.00 bis 14.00 Uhr	08.00 bis 16.00 Uhr	Früh- und Spätdienst/ halbe Stunde	Früh- und Spätdienst/ volle Stunde
I Mehr als 80% über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	237,50 € <u>47,00 €</u> 284,50 €	311,50 € <u>47,00 €</u> 358,50 €	24,50 €	48,00 €
II Bis 80% über der Einkommensgrenze nach §85 SGB XII	217,50 € <u>47,00 €</u> 264,50 €	285,00 € <u>47,00 €</u> 332,00 €	22,00 €	44,00 €
III Bis 60% über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	197,50 € <u>47,00 €</u> 244,50 €	258,50 € <u>47,00 €</u> 305,50 €	20,00 €	40,00 €
IV Bis 40% über die Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	179,50 € <u>47,00 €</u> 226,50 €	233,50 € <u>47,00 €</u> 280,50 €	18,00 €	35,00 €
V Bis 20% über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	159,50 € <u>47,00 €</u> 206,50 €	207,00 € <u>47,00 €</u> 254,00 €	15,50 €	31,00 €
VI Unter der Einkommensgrenze gem. § 85 SGB XII	140,00 € <u>47,00 €</u> 187,00 €	181,50 € <u>47,00 €</u> 228,5 €	13,50 €	26,50 €

Kindergarten	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr	08.00 Uhr bis 14.00 Uhr	08.00 Uhr bis 16.00 Uhr	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Früh- und Spätdienst/ halbe Stunde	Früh- und Spätdienst/ volle Stunde
I Mehr als 80 % über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	148,00 €	172,00 €	194,50 € <u>47,00 €</u> 241,50 €	255,00 € <u>47,00 €</u> 302,00 €	148,00 €	20,00 €	39,00 €
II bis 80 % über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	136,50 €	158,00 €	178,50 € <u>47,00 €</u> 225,50 €	233,50 € <u>47,00 €</u> 280,50 €	136,50 €	18,50 €	36,00 €
III bis 60 % über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	124,50 €	142,50 €	162,00 € <u>47,00 €</u> 209,00 €	212,00 € <u>47,00 €</u> 259,00 €	124,50 €	17,00 €	33,00 €
IV bis 40 % über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	111,50 €	129,50 €	147,00 € <u>47,00 €</u> 194,00 €	191,50 € <u>47,00 €</u> 238,50 €	111,50 €	15,00 €	29,00 €
V bis 20 % über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	99,50 €	114,50 €	131,00 € <u>47,00 €</u> 178,00 €	170,00 € <u>47,00 €</u> 217,00 €	99,50 €	12,50 €	25,00 €
VI unter der Einkommensgrenze gem. § 85 SGB XII	87,50 €	100,50 €	114,50 € <u>47,00 €</u> 161,50 €	149,00 € <u>47,00 €</u> 196,00 €	87,50 €	11,00 €	22,00 €

Gebührenübersicht ab dem 01.08.2015

Hort/ hortähnliche Betreuung	Mittags- betreuung (1 Std. und 45 Min.)	Hortbetreuung bis 16.00 Uhr	Hortbetreuung 12.55 Uhr bis 16.30 Uhr	Hortbetreuung bis 17.00 Uhr	Früh- und Spätdienst/ halbe Stunde	Früh- und Spätdienst/ volle Stunde	Schulferien- betreuung 08.00 Uhr bis 14.30 Uhr
I Mehr als 80 % über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	89,50 € <u>47,00 €</u> 136,50 €	131,50 € <u>47,00 €</u> 178,50 €	144,50 € <u>47,00 €</u> 191,50 €	172,00 € <u>47,00 €</u> 219,00 €	20,00 €	39,00 €	206,50 €
II bis 80 % über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	83,50 € <u>47,00 €</u> 130,50 €	120,50 € <u>47,00 €</u> 167,50 €	133,00 € <u>47,00 €</u> 180,00 €	158,00 € <u>47,00 €</u> 205,00 €	18,50 €	36,00 €	189,00 €
III bis 60 % über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	75,50 € <u>47,00 €</u> 122,50 €	109,50 € <u>47,00 €</u> 156,50 €	121,00 € <u>47,00 €</u> 168,00 €	142,50 € <u>47,00 €</u> 189,50 €	17,00 €	33,00 €	172,00 €
IV bis 40 % über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	68,00 € <u>47,00 €</u> 115,00 €	99,00 € <u>47,00 €</u> 146,00 €	110,00 € <u>47,00 €</u> 157,00 €	129,50 € <u>47,00 €</u> 176,50 €	15,00 €	29,00 €	154,50 €
V bis 20 % über der Einkommensgrenze nach § 85 SGB XII	61,50 € <u>47,00 €</u> 108,50 €	87,50 € <u>47,00 €</u> 134,50 €	96,00 € <u>47,00 €</u> 143,00 €	114,50 € <u>47,00 €</u> 161,50 €	12,50 €	25,00 €	137,50 €
VI unter der Einkommensgrenze gem. § 85 SGB XII	54,00 € <u>47,00 €</u> 101,00 €	76,50 € <u>47,00 €</u> 123,50 €	84,00 € <u>47,00 €</u> 131,00 €	100,50 € <u>47,00 €</u> 147,50 €	11,00 €	22,00 €	120,00 €